

Schwarzenegger-Sohn Patrick: „Harte Arbeit, nicht nur ein Name!“

Patrick Schwarzenegger spricht über die Herausforderungen des Lebens als "Nepo-Baby" und sein Verhältnis zu Arnold Schwarzenegger.

Österreich - Patrick Schwarzenegger, der Sohn des Hollywood-Stars Arnold Schwarzenegger, hat in einem aktuellen Interview die enge Beziehung zu seinem Vater betont. Laut **krone.at** pflegt der 31-Jährige einen regelmäßigen Kontakt zu Arnold, der ihm während ihrer Gespräche als wichtiger Mentor zur Seite steht. Gemeinsam trainieren sie, genießen gemeinsame Mahlzeiten in Los Angeles und gehen jetzt sogar auf morgendliche Radtouren in der Natur. Patrick, der in der beliebten Serie „The White Lotus“ die Rolle des Saxon spielt, sieht sich zugleich den Herausforderungen des „Nepo-Baby“-Vorwurfs gegenüber – dem Vorurteil, dass er seinen Erfolg nur dem Namen seiner berühmten Familie verdankt. Er räumt ein, ein großes Privileg durch seine Eltern zu haben und möchte dieses durch harte Arbeit rechtfertigen.

Ein weiterer Spross der Schwarzenegger-Familie, Joseph Baena, zeigt ebenfalls, wie stark die Gene seines Vaters Einfluss auf ihn haben. Der 26-Jährige hat kürzlich auf Instagram mit körperlicher Präsenz gepunktet, indem er zahlreiche poses aus den bodybuilding Tagen seines Vaters nachstellt. In einem Beitrag schreibt er: „Ich kämpfe täglich darum, besser zu werden!“. Zudem stellte er klar, dass er während eines Besuchs des Arnold Schwarzenegger Museums in Österreich viele der legendären Posen seines Vaters nachstellte. „Ein Besuch in Österreich wäre nicht vollständig ohne einen Besuch im

@arnoldschwarzeneggermuseum“, findet Baena, wie **etonline.com** berichtet. Joseph, der mit Mildred Baena einen Sohn hat, ist Teil von Arnolds großer Familie, zu der auch Schwestern und Brüder gehören.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.etonline.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at